

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Musikforschende Gesellschaft
Band: 40 (1967)

Artikel: Edgar Refardt : neunzigjährig
Autor: Zehntner, Hans
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-835102>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGSBLATT

Nr. 40 – Oktober 1967

EDGAR REFARDT

neunzigjährig

Am 8. August konnte der Nestor unter unseren Mitgliedern seinen 90. Geburtstag feiern. In der langen Reihe der Gratulanten, die an diesem Tage des Jubilars besonders dankbar gedachten, durfte unsere Gesellschaft nicht fehlen. Der Präsident überbrachte unserem Ehren- und Vorstandsmitglied, der, obwohl nun auf den Umkreis seines Hauses und Gartens beschränkt, sich einer beneidenswerten geistigen Rüstigkeit erfreut, die herzlichsten Glückwünsche seiner Freunde und Kollegen.

Refardt ist aus der Geschichte der Musikforschung unseres Landes nicht wegzudenken. Nicht nur sein 1928 erschienenen Lexikon, welches erstmals alle erreichbaren Daten und Angaben über die schweizerischen Musiker aus der Geschichte und Gegenwart sammelte – in Fachkreisen als der «Refardt» zitiert –, sondern der größte Teil seiner immensen Lebensarbeit, über deren Umfang man erst durch die vor fünf Jahren von Hans Peter Schanzlin im Mitteilungsblatt Nr. 33 (mit Ergänzungen in den Nummern 34 und 38/39) veröffentlichte Bibliographie Bescheid weiß, galt der Aufgabe, die Grundlage für die Erforschung des schweizerischen Musiklebens zu schaffen. In unzähligen Aufsätzen und Vorträgen hat er es überdies verstanden, auch weitere Kreise für die Musikgeschichte und für das Schaffen der Komponisten unseres Landes zu interessieren und damit, im Sinne seines Freundes Karl Nef, die Verbindung zwischen der gelehrten Forschung und einer breiteren Öffentlichkeit herzustellen.

Unschätzbare Dienste hat Refardt auch unserer Gesellschaft geleistet. Er ist das letzte noch unter uns weilende Gründungsmitglied der 1899 gebildeten Ortsgruppe Basel der Internationalen Musikgesellschaft, aus der die heutige Schweizerische Musikforschende Gesellschaft entstanden ist. Bis ins hohe Alter hat Refardt durch zahlreiche Vorträge an den Hauptversammlungen und bei den Ortsgruppen, durch seine Mitarbeit an unseren Jahrbüchern, Mitteilungen und Mitteilungsblättern und durch seinen Rat in diesem ihm ans Herz gewachsenen Gremium gewirkt. Dafür sei ihm auch an dieser Stelle erneut aufs herzlichste gedankt.

Hans Zehntner